



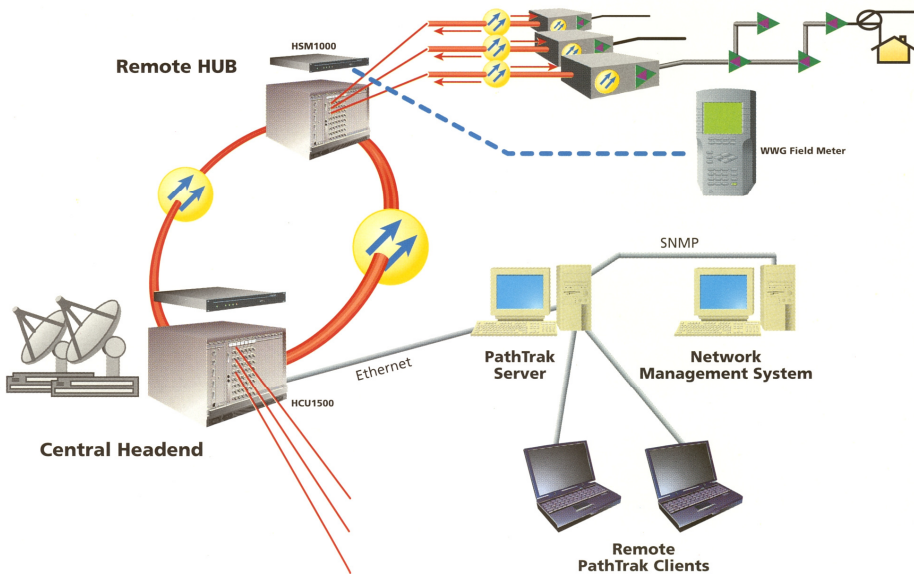
PathTrak: Rückweg-Überwachung für optimale Betriebssicherheit



Das PathTrak Rückweg-Überwachungssystem wird in der Kopfstelle oder Hub eingesetzt um alle Rückwege auf Störungen zu überwachen. Das intelligente Alarmierungs-System ermöglicht ein frühzeitiges Erkennen von Problemen im Rückweg, schnelles Lokalisieren und Eingreifen bei Störungen und statistisches Erfassen von Ingress-Signalen unterhalb der Gefahrenschwelle.

Seit 10 Jahren in mehr als 20 grossen und kleinen Kabelnetzen in der Schweiz zuverlässig im Einsatz. Es ist dort zu einem unerlässlichen Werkzeug geworden um einen störungsfreien Rückweg zu garantieren. Erhöhen auch Sie die Qualität Ihres Netzes und sparen Sie Zeit und Mühe bei der täglichen Fehlerlokalisierung!

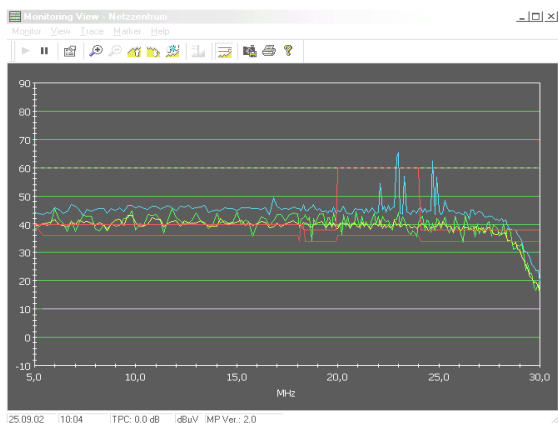
Bestehend aus einem Kontrollchassis mit Analyserkarten werden die Rückwege HF-mässig lückenlos überwacht und alle Daten aufgezeichnet. Mit Hilfe des PathTrak Servers und Clients kann aus jedem Punkt des Netzwerkes via PC auf das System zugegriffen werden. Zudem können die Analyserkurven auch auf dem SDA5000 und DSAM im Feld abgerufen werden. Der Techniker kann so in der Kopfstelle auftretende Störungen mit den vor Ort gemessenen Signalen direkt vergleichen und Fehlerorte schnell lokalisieren.



www.isatel.ch

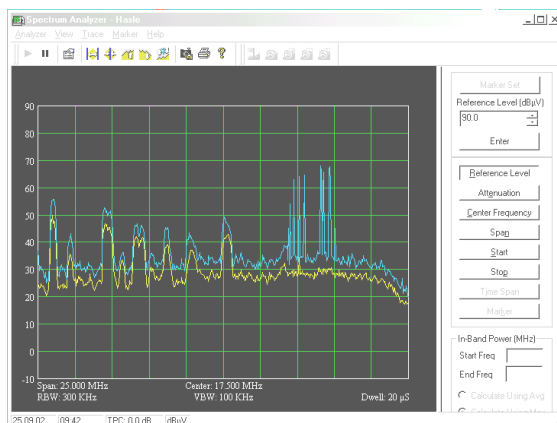
ISATEL Electronic AG
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham

Tel: 041 - 748 50 50
Fax: 041 - 748 50 55



Monitoring View

Die Monitoring View Funktion ist die primäre Betriebsart eines PathTrak Systems. Alle Nodes werden lückenlos überwacht und die Daten aufgezeichnet. Im Monitoring können mehrere Nodes gleichzeitig betrachtet und verglichen werden. So erhält man einen schnellen Ueberblick über den Netzzustand.



Spektrum Analyzer

Dieser Modus erlaubt die Analyse eines Nodes mit allen Features eines modernen Spektrumanalyzers. Dank realtime Ueberwachung mit erhöhter Auflösung und einstellbarer Dwell-Time können auch sehr kurze Störsignale erfasst und analysiert werden.



Alarm Management mit History View

Das intelligente Alarmierungssystem unterscheidet zwischen kurzzeitigen, harmlosen Impulsen und gefährlichen Störungen. Bei Ueberschreiten der Schwellwerte benachrichtigt das System via Email oder SMS den Techniker. Mit History View hat der Operator Zugriff auf alle Daten, bis 1 Jahr zurück.



PathTrak WEBView

Mit der Option PathTrak WEBView können die Ergebnisse mit einem normalen WEB Browser via Internet betrachtet werden, die History angeschaut und einzelne Nodes qualifiziert werden.

Technische Daten Analyzerkarte RPM 1000

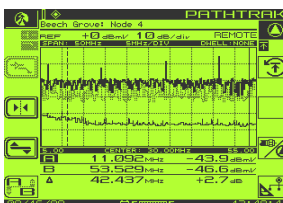
Frequenzbereich:	5 – 65 MHz
Genauigkeit Pegelmessung:	+ - 2 dB
Messbereich:	20 – 110 dBuV
Empfohlener Eingangspegel:	60 – 70 dBuV
Resolution Bandwidth:	30, 300, 1000 kHz
Video Bandwidth:	10, 30, 300, 1000 kHz
Messpunkte Monitoring:	250
Messpunkte Spektrum Analyzer:	500
HF Anschluss:	BNC oder F

Abmessungen Kontrollchassis

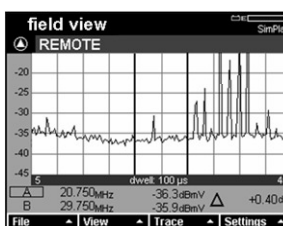
HCU 400	19" 4 HE Rack, Platz für 4 RPM 1000
HCU 1500	19" 7 HE Rack, Platz für 15 RPM 1000

Systemvoraussetzung PathTrak Server

Windows 2000 / 2003 Server oder Windows XP Professional
1 GHz, 256MB Speicher, 10GB HDD, Netzwerkkarte 10/100



PathTrak Field View mit SDA 5000



PathTrak Field View mit DSAM

PathTrak Field View

Die in der Kopfstelle oder Hub gemessenen HF-Kurven können mit Hilfe der PathTrak Field View auf dem SDA 5000 oder DSAM angezeigt werden. Der Techniker kann diese mit den lokal gemessenen Werten vergleichen und Störquellen genau lokalisieren.